

Sanssouci ist jetzt ein Denkmal

UELLEDAHL Seit März befindet sich das Waldhaus in Privatbesitz.

Uellendahl. Das Waldhaus Sanssouci (französisch für „Ohne Sorge“) am Mirker Hain wird in die Denkmalliste der Stadt Wuppertal aufgenommen. Das bestätigt Klaus Thiel vom LVR-Amt für Denkmalpflege in Pulheim, der Oberen Denkmalbehörde. Der Antrag dazu war auf Initiative des Bürgervereins Uellendahl erfolgt, der sich um den Erhalt des Mirker Hains und der damit verbundenen Gebäude – Sanssouci und das Norwegische Holzhaus an der Kohlstraße – bemüht.

Das 1890 erbaute Waldhaus gehörte einst zum Von-der-Heydt-Besitz. Das dazugehörige Grundstück ist gut 1000 Quadratmeter groß. Im März war das Areal von der Stadt für einen Mindestpreis von 85 000 Euro verkauft worden. Zu diesem Zeitpunkt lief bereits der Antrag auf Unterschutzstellung für Sanssouci. *est*



Das Waldhaus Sanssouci. Foto: Archiv